



Aufbau CONTROLLING und INTERNES RECHNUNGSWESEN

CONTROLLING-SYSTEM	
EXTERNES Rechnungswesen	INTERNES Rechnungswesen
Finanzbuchhaltung	Kosten- und Leistungsrechnung
Finanzielle Geschäftsvorfälle	Investitionsrechnung
Außenwelt	Planungsrechnung
Rechenschaftslegung	Statistik
Vergangenheitsorientiert	
Pagatorisch, d.h. auf Zahlungsvorgängen basierend	
Einnahmen und Ausgaben	

Muss die Verbindung zwischen Finanzbuchhaltung und Kosten- und Leistungsrechnung herstellen!
Oberstes Primat: die Finanzbuchhaltung muss **KOSTENRECHNUNGSORIENTIERT** gestaltet sein!

Wichtigste innerbetriebliche Berechnungsmethodik, Zahlenquelle sowie wichtigstes Informationssystem für das Controlling und die Unternehmensplanung!

Beachtung der Wirtschaftlichkeit extrem wichtig!

Das INTERNE RECHNUNGSWESEN muss insbesondere in mittelständischen Unternehmen erheblich verbessert, optimiert und auf- sowie ausgebaut werden, denn nur so kann auf Dauer ein strategisches, d.h. zukunftsorientiertes Kostenmanagement gewährleistet werden.

Die Eingangsgrößen, d.h. die Daten werden von der Finanzbuchhaltung geliefert!

Kosten- und Leistungsrechnung

- Mengenrechnung, d.h. die mengenmäßige Verwertung der Produktionsfaktoren bzw. ihr mengenmäßiger Verbrauch bei (in) der Leistungserstellung (Produktion) innerhalb des Betriebes wird hier erfasst und berechnet!
- Kostenartenrechnung - Welche Güter werden für die Leistungserstellung verbraucht?
- Kostenstellenrechnung - Welche Stellen (Produktion, Verwaltung, Vertrieb, etc.) im Unternehmen verursachen den Verbrauch der eingesetzten Güter?
- Kostenträgerrechnung - Für welche Produkte/Dienstleistungen (= Kostenträger) erfolgt der Güterverzehr, d.h. der Einsatz der Produktionsfaktoren sowie der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe ?
- Wird das Postulat der Wirtschaftlichkeit beim Einsatz des „Güterverzehrs“, d.h. der zur Produktion der Leistung benötigten Güter beachtet?